

# STADT BAD LOBENSTEIN



## Amts- und Mitteilungsblatt



24. Jahrgang

Freitag, den 8. Februar 2013

Nr. 3/2013

## Gastspiel des Theaters Rudolstadt im „Neuen Schloss“



**Am 3. März 2013** gastiert das Theater Rudolstadt um **19:00 Uhr** im „Neuen Schloss“ mit dem Stück: „Protestsong eines Fußgängers“ – Szenischer Liederabend mit Markus Seidensticker und Thomas Voigt am Klavier.

Markus Seidensticker hat aus seiner Not einfach eine Tugend, sprich ein Programm gemacht. Die ehemalige Wut gegenüber Fußgängern, die auf Zebrastreifen teilnahmslos stehen bleiben oder die mitten in der engen Kurve auf die Straße springen, hat der leidenschaftliche Autofahrer umgedreht.

Jetzt teilt er von der Seite der schwächsten Verkehrsteilnehmer selbst aus, und zwar musikalisch. „Protestsongs eines Fußgängers“ ist ein furioser

Liederabend mit Thomas Voigt am Klavier und dem Schauspieler Markus Seidensticker. Einmal den fahrenden Blechkasten hinter sich gelassen, interessiert Markus Seidensticker fortan weder das Fliegen noch das Surfen auf der Datenautobahn – nein, er geht lieber! „Ich brauch’ Tapetenwechsel“ lautet seine Devise und schon führt er das Publikum „In 80 Phrasen um die Welt“. Bewaffnet mit dem Slogan „Rettet die Wale“, reitet er auf einer Protestwelle über den „Grauschleier“ des Alltags hinweg und landet weich in den Armen von „Nathalie“. Doch rastlos wie er ist, stolpert er „Heute hier, morgen dort“ über gelbe Säcke, vergessene PIN-Nummern und Beziehungskrisen, bis ihm nur noch eins einfällt: „Macht kaputt, was euch kaputt macht“. Wie gut, dass Thomas Voigt es an den Tasten immer wieder schafft, Markus Seidenstickers Wut zu bündeln und ihn mit Liedern von Wiglaf Droste über Ton Steine Scherben bis zu Hannes Wader die Tonleitern rauf und runter zu jagen.

Markus Seidensticker, der seine Schauspielerlaufbahn am Deutschen Nationaltheater in Weimar begonnen hat und dann über das Anhaltinische Theater Dessau nach Rudolstadt kam, sieht man seine musikalischen Entertainer-Qualitäten fast an der Nasenspitze an. Unter anderem ist er Frontsänger einer Band und hat auf Radio Lotte in Weimar seine eigene Musiksendung. Die erste Rolle am Theater Rudolstadt war gleich ein Riesenerfolg: Mit dem gesangsfreudigen Radiomoderator in der legendären Wende-Revue „Drunter und Drüber“ konnte er bei Publikum und Presse punkten. Als Dirigent der „Schicksalssinfonie“ legte er wenig später nach. Auf seinen ersten eigenen Abend darf man also gespannt sein.

**Karten für diese Veranstaltung erhalten Sie in der Stadtinformation, Graben 18, Tel.: 036651/2543!**

## Wichtige Rufnummern Bad Lobensteins Vorwahl von Bad Lobenstein – 036651

Notruf Polizei .....	110	
Polizeistation Bad Lobenstein .....	860	
Notruf Rettungsdienst.....	112	
Feuer- und Rettungsleitstelle Saalfeld .....	03671-9900	
ärztlicher Notfalldienst .....	03671-9900	
Krankentransport .....	87000	
Saale-Orla-Klinikum, BT Schleiz .....	03663-4670	
Landratsamt Saale-Orla-Kreis Schleiz .....	03663-4880	
Bürgerbüro Bad Lobenstein/Kfz-Zulassung.....	03663-4880	
Finanzamt Pößneck.....	03647-446-0	
ZV Abfallwirtschaft Pößneck, Abfallberatung .....	03647-441717	
Gebühren (Bad Lobenstein) .....	03647-441742	
Becker Umweltdienste GmbH Thüringen .....	03663-4135-0 (Abfuhr Hausmüll/Gelbe Säcke/Altpapiertonne)	
Stadt-Apotheke.....	2178	
Apotheke Am Tor.....	88938	
Danpower GmbH (ehem. LED).....	398880	
KomBus GmbH, Poststraße .....	0180-3337287	
Arbeitsamt/ Bad Lobenstein .....	036651-70128	
Amtsgericht .....	610-0	
Grundbuchamt.....	610-14	
Katasteramt / Dienststelle Pößneck .....	03647-4499100	
Volkshochschule Außenst. Schleiz. ....	03663-422458	
Stadtbibliothek/Kulturhaus.....	2076	
Regionalmuseum .....	2492	
Musikschule.....	2881	
Waldbad .....	38377	
Kindergarten „Kinderland“, Karl-Marx-Straße 36 .....	2118	
Kindergarten „Sonnenschein“, Bayerische Str. 13 d .....	3554	
Kindergarten „Rappelkiste“, Unterlemnitz.....	31092	
„Ardesia-Therme“ .....	Fax: 3939150, Tel.: 39390	
Kirchenkreissozialarbeit / Beratungsst. Bad Lobenst. ....	656940	
Suchtberatung im Diakonieverein, Bayerische Str. 13 .....	31364	
Sozialstation, Bayerische Str. 13.....	6110	
Ambulanter Hospizdienst, Bayerische Str. 13 .....	61155	
Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH.....	398928	
Volkssolidarität, Straße der Jugend 15 .....	63933	
Blinden- u. Sehbehind.-Verband/Ber. Bad Lobenstein .....	33552	
MEDIAN-Klinik Bad Lobenstein.....	740	
Jugendhaus.....	88921	
Familienberatungsstelle Bad Lobenstein .....	50207	
Altersheim Emmaus Ebersdorf.....	690	
DRK Pflegeheim Bad Lobenstein .....	390	
AOK PLUS, Hirschberger Straße .....	08002471001	
DAK, Neumarkt 12, in Schleiz .....	03663-425350	
BARMER, Markt 1, in Schleiz .....	0800-332060276050	
<b>Evang.-luth. St. Michaelis Gemeinde:</b>		
Pfarrer Ibrügger .....	2243	
<b>Evang.-meth. Gemeinde:</b>		
Pastor Christian Posdich .....	036640-22310	
<b>Röm.-kath. Christus-König Gemeinde:</b>		
Pfarrer Spalteholz .....	Tel.: 134137, Fax: 134250	
<b>Neuapostolische Kirche:</b> .....		2037
<b>Bei Havarien:</b>		
Gift-Notruf .....	0361-730730	
ZV Wasser/Abwasser Lobensteiner Oberland .....	6370	
ab 16:00 Uhr Rettungsleitstelle .....	03671-9900	
Energieversorgung E.ON .....	03663-4690	
ab 16:00 Uhr.....	03663-4690	
Gasversorgung E.ON .....	03663-48120	
ab 16:00 Uhr.....	0130-861177	
Wohnungsbaugesellschaft Lobenstein mbH.....	606-0	
Allg. Wohnungsgenossenschaft e. G. Lobenstein .....	55024	

## Wir sind für Sie da – Stadtverwaltung Bad Lobenstein

**Das Rathaus Bad Lobenstein ist für Sie geöffnet:**  
**Di. 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr**  
**Do. 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr**  
**Fr. 09:00 bis 12:00 Uhr**

### Büro Bürgermeister

Steffi Wirkus **Zi. 18**

### Telefonnummer:

77212 u. 77113

### Kämmerei

**Kämmereiamtsleiter** – Geschäftsleitender Beamter –  
Sandro Weigel **Zi. 07** 77131

### Kasse

Katja Jakob **Zi. 08** 77133

### Steuerstelle

Rainer Kögler **Zi. 04** 77127

### Bauamt

**Bauamtsleiter**  
Thomas Fritsche **Zi. 33** 77140 u. 77143

### Sachgebietsleiter Hochbau

Kati Halfter **Zi. 32** 77183

### Bauhof, Poststraße

Axel Mechold 33 707

### Hauptamt

**Hauptamtsleiter** **Zi. 12** 77122

Rainer Scheunemann **Zi. 11** 77123

### Redaktion Amts- und Mitteilungsblatt

Birgit Röppischer **Zi. 15** 77156

### Sachgebietsleiter Öffentl. Sicherheit und Ordnung

Lothar Zahn **Zi. 16** 77153

### Pass- und Meldewesen

Sabine Löwe **Zi. 10** 77118

### Friedhofsverwaltung

Bärbel Petrich **Zi. 10** 77124

### Standesamt / Urkundenstelle im „Neuen Schloss“

Heidrun Linke 77119

### Marktmeister / Fundbüro

Ramon Färber **Zi. 13** 77145

### Sachgebiet Kultur/Soziales/Tourismus

im „Neuen Schloss“ 77165 u. 77154

### Stadtinformation, Graben 18

Gisa Kurtz/Sibylle Geyer 77126 u. 2543

**Fax:** 77100

**Internet-Adresse:** [www.bad-lobenstein.de](http://www.bad-lobenstein.de)

e-Mail: [info@bad-lobenstein.de](mailto:info@bad-lobenstein.de)

e-Mail: [buergemeister@bad-lobenstein.de](mailto:buergemeister@bad-lobenstein.de)

e-Mail: [ltr.hauptamt@bad-lobenstein.de](mailto:ltr.hauptamt@bad-lobenstein.de)

e-Mail: [hauptamt@bad-lobenstein.de](mailto:hauptamt@bad-lobenstein.de)

e-Mail: [meldestelle@bad-lobenstein.de](mailto:meldestelle@bad-lobenstein.de)

e-Mail: [ordnungsdiens@bad-lobenstein.de](mailto:ordnungsdiens@bad-lobenstein.de)

e-Mail: [gs.stadtrat@bad-lobenstein.de](mailto:gs.stadtrat@bad-lobenstein.de)

e-Mail: [kultur@bad-lobenstein.de](mailto:kultur@bad-lobenstein.de)

e-Mail: [kita@bad-lobenstein.de](mailto:kita@bad-lobenstein.de)

e-Mail: [stadtinfo@bad-lobenstein.de](mailto:stadtinfo@bad-lobenstein.de)

e-Mail: [marktwesen@bad-lobenstein.de](mailto:marktwesen@bad-lobenstein.de)

e-Mail: [kaemmerei@bad-lobenstein.de](mailto:kaemmerei@bad-lobenstein.de)

e-Mail: [bauamt@bad-lobenstein.de](mailto:bauamt@bad-lobenstein.de)

e-Mail: [stadtbauhof@bad-lobenstein.de](mailto:stadtbauhof@bad-lobenstein.de)

e-Mail: [standesamt@bad-lobenstein.de](mailto:standesamt@bad-lobenstein.de)

Bürgermeister Thomas Weigelt ist über die Zentrale (Tel. 770) oder über das Sekretariat (Tel. 77212 und 77113) und der stellvertretende Bürgermeister Wilfried Seiferth über Tel. 2170 erreichbar.

Besuchstermine bei Bürgermeister Thomas Weigelt empfehlen wir, vorher zu vereinbaren.

## Der Bürgermeister informiert:

### Treffen des Museumskreises im „Neuen Schloss“

Am 17.1. fand im „Neuen Schloss“ ein Treffen der Mitglieder des Museumskreises mit Bürgermeister Thomas Weigelt statt. Hauptthemen dieser Zusammenkunft waren der Jahresrückblick 2012 und die Terminplanung für das Jahr 2013.

### An neuer Marktstrategie wird gearbeitet

Auf Vorschlag der Bad Lobensteiner Bürgerliste, die Märkte in der Stadt neu zu gestalten, wurde in den letzten Wochen in der Stadtverwaltung begonnen, eine neue Marktstrategie zu erarbeiten. Wie schon berichtet, wird es zukünftig über das Jahr verteilt Themenmärkte mit besonderen Höhepunkten und Attraktionen geben. Begonnen wird am 6. April mit dem Eröffnungsmarkt für die diesjährige Wochenmarktsaison, gefolgt von einem großen Pflanzen- und Blumenmarkt am 4. Mai.

Die genaue Reihenfolge weiterer Themenmärkte wird noch bekannt gegeben. Ideen und Anregungen nehmen wir sehr gerne entgegen.

### Neuer Drogeriemarkt in Bad Lobenstein

Nachdem im letzten Jahr die beiden „Schlecker“-Filialen in Bad Lobenstein geschlossen wurden, hat sich nun Frau Eckert aus Heinersdorf (eine ehemalige Schlecker-Mitarbeiterin) dazu entschlossen, die dadurch entstandene Marktlücke zu schließen und wagt den Schritt in die Selbstständigkeit.

Am 4. Februar eröffnete sie in der ehemaligen „Schlecker“-Filiale am Schererplatz ihren neuen Drogeriemarkt und wir wünschen viel Erfolg, zufriedene Kunden und für die Zukunft alles Gute.

### Glückwünsche

Im Namen der Stadt konnte der stellvertretende Bürgermeister, Herr Wilfried Seiferth, in Bad Lobenstein Frau Johanna Vetter zum 90., Herrn Heinrich Rudolph zum 80. und in Helmsgrün Herrn Herbert Oertel zum 80. sowie dem Ehepaar Roswitha und Erich Hagen in Bad Lobenstein zum Fest der goldenen Hochzeit die herzlichsten Glückwünsche überbringen.

Die Hauptamtsmitarbeiterin Frau Schröter konnte Herrn Karl-Friedrich Siebert in Bad Lobenstein zum 80. Geburtstag gratulieren.

## Was sonst noch passiert/e:

- Am 21. Januar fand ein Gespräch mit dem Stiftungsbeauftragten, Herrn Knoll, von der Axel Teichmann Sport- und Jugendstiftung statt. Hier ging es um eine eventuell mögliche finanzielle Unterstützung der Stiftung für das Loipenspurgerät. Der Bürgermeister informierte sich über den Stand der Stiftung und ihre bisherigen Projekte.

*Mit freundlichen Grüßen  
Ihr*

*Thomas Weigelt, Bürgermeister*

## Entwicklungskonzept für Bad Lobenstein

### Bad Lobensteins Bürgermeister geht in die Offensive

In den vergangenen Monaten, seit meiner Amtsübernahme, hatte ich nun die Gelegenheit, die Potentiale und Defizite unserer Stadt eingehender zu sondieren. Mit diesem Wissen als Grundlage kann ich Ihnen schließlich mein Entwicklungskonzept für die Stadt Bad Lobenstein propagieren.

*Nun zählt Ihre Überlegung:*

Prüfen Sie das Konzept auf seine Prägnanz.

*Nun zählt Ihre Meinung:*

Debattieren Sie Ihre Auffassung in Diskussionsrunden mit anderen Interessierten.

*Nun zählt Ihr Einsatz:*

Helfen Sie der ganzen Stadt, indem Sie an Arbeitsgruppen teilnehmen.

Sie können auf verschiedene Art und Weise am Gedankenaustausch teilnehmen: im Forum einschreiben, Thema auswählen und loslegen.

Ich freue mich auf Ihre liberale und objektive Mitwirkung.

Am 31. Januar habe ich mein Entwicklungskonzept für die Stadt Bad Lobenstein veröffentlicht. Bereits im Wahlkampf habe ich den Bürgern der Stadt zugesichert, ein ausgearbeitetes Vorhaben zu präsentieren. Auf der Webseite [www.thomas-weigelt.de](http://www.thomas-weigelt.de) ist das Konzept öffentlich zugänglich. Die einzelnen Fraktionen des Stadtrates erhalten eine publizierte Ausgabe.

Abgeschlossen ist dieses Konzept jedoch noch nicht. Ich bitte um Mitwirkung der Bürger und Bürgerinnen unserer Stadt, denn ich habe viel vor. Das Konzept ist nur so gut, wie wir zusammen fähig sind, es mit Leben zu erfüllen. Es wäre toll, wenn viele Bad Lobensteiner sich beteiligen würden. Seit dem 31. Januar ist auch ein Internetforum auf meiner Website geöffnet. Auf dieser Website bekommen alle Interessierten die Möglichkeit, das Konzept öffentlich zu erörtern.

Außerdem sollen auch Arbeitsgruppen und Kaminabende angeboten werden, in denen nicht nur die Bad Lobensteiner, sondern auch alle Bürger der zugehörigen Ortschaften mitwirken können.

**Ich freue mich auf Ihre Unterstützung!**

**Thomas Weigelt  
Bürgermeister**



**Amtliche Bekanntmachungen**

## Beschlüsse der 20. Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses am 10.12.2012

### Nichtöffentlicher Teil:

Dem Bau- und Stadtentwicklungsausschuss lagen 7 Anträge auf Baugenehmigung zur Beurteilung des gemeindlichen Einvernehmens vor.

Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt für den Ausbau des Dachgeschosses eines Wohnhauses (Einbau von 2 Dachgauben) in Oberlemnitz, in Bad Lobenstein für Anbauten an ein Einfamilienhaus, den Neubau einer Lagerhalle, die Errichtung eines Carports zur Unterbringung landwirtschaftlicher Fahrzeuge und Gerätschaften und eines Carports für 2 PKW, den Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und die Errichtung eines Schornsteins für das BHKW in der „Ardesia-Therme“.

Weiterhin lag ein Widerspruch zu einem Beschluss des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses über einen Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses in Bad Lobenstein vor. Der Bau- und Stadtentwicklungsausschuss beschloss, das gemeindliche Einvernehmen für den Antrag auf Einleitung eines Verfahrens zur Aufstellung einer Ergänzungssatzung in Aussicht zu stellen, wenn im Vorfeld alle 3 Grundstückseigentümer schriftlich ihre Zustimmung zu diesem Antrag erteilen. Nach Vorlage der Zustimmung können durch die Stadtverwaltung die vorab notwendigen Erschließungsverträge, in denen die genauen Modalitäten bezüglich der Kostenübernahme für Erschließung, Vermessung und Planung festgelegt sind, mit den 3 Grundstückseigentümern abgeschlossen werden. Liegen diese unterschrieben in der Stadtverwaltung vor, kann der Beschluss zur Aufstellung einer Ergänzungssatzung im Stadtrat gefasst werden.

**Wolfgang Glüher, Vorsitzender Bau- und Stadtentwicklungsausschuss**

**Ende der amtlichen Bekanntmachung**



AUS DEM RATHAUS

## Termine Müllentsorgung vom 11.2.2013 – 23.2.2013

Ort	Hausmüll	Gelber Sack	Blaue Tonne
Bad Lobenstein/Stadt	19.2.	12.2. 13.2.	-
Bad Lobenstein/Engstellen Reitplatz, Hain, Hainberg, Schlossberg, Neustadt,	19.2.	19.2.	-
Helmsgrün	20.2.	13.2.	-
Lichtenbrunn	21.2.	14.2.	-
Saaldorf/Mühlberg	19.2.	13.2.	-
Oberlemnitz	18.2.	12.2.	-
Alt-Saaldorf	19.2.	13.2.	-
Unterlemnitz	18.2.	12.2.	-

Kurzfristige Änderungen sind durch das Entsorgungsunternehmen vorbehalten!

### Die Kämmerei informiert:

#### Bitte beachten Sie:

Am **15. Februar** ist bei den Quartalszahlern der Grundsteuer und den Gewerbesteuvorauszahlern die anteilige Steuer fällig.

Nur bei Vorlage einer Einzugsermächtigung wird der geforderte Betrag vom angegebenen Konto entsprechend der Fälligkeit abgebucht.

#### Zahlung Pachtzins - Änderung !

Der Pachtzins ist entsprechend der festgelegten Fälligkeiten laut Pachtvertrag zu entrichten. Nur bei Vorlage einer Einzugsermächtigung wird der geforderte Betrag vom angegebenen Konto entsprechend der Fälligkeit abgebucht. (Die Fälligkeiten sind unterschiedlich im Pachtvertrag festgelegt!)

### Das Hauptamt informiert:

#### Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Saaldorf

In bewährter Weise wurde am 18. Januar 2013 im Feuerwehrgerätehaus in Saaldorf die Jahreshauptversammlung vom Vereinsvorsitzenden Roland Rank geleitet, der zu Beginn der Veranstaltung neben den Kameradinnen und Kameraden und Vereinsmitgliedern den Bürgermeister, den Hauptamtsleiter, den Kreisbrandmeister und Vertreter der Marxgrüner Feuerwehr begrüßen konnte.

Nach der Totenehrung wurde vom Wehrleiter Steffen Grüning der Rechenschaftsbericht zum Jahr 2012 vorgestellt. Es war für die Feuerwehr Saaldorf ein ereignisreiches Jahr, da neben einem neuen Landrat auch ein neuer Bürgermeister - also auch ein neuer Dienstherr - mit Herrn Weigelt gewählt wurde. Der absolute Höhepunkt und eine Herausforderung für die Wehr und auch den Verein war die Vorbereitung und Durchführung des 125-jährigen Feuerwehrjubiläums in Saaldorf. Hierzu hat man sich in der Vorbereitung regelmäßig getroffen und u. a. verschiedene Verschönerungsarbeiten am und im Feuerwehrgerätehaus durchgeführt. Er konnte auf vielfältig durchgeführte weitere Veranstaltungen im zurückliegenden Jahr hinweisen,

wie z. B. die Jahreshauptversammlung, den Besuch der Jahreshauptversammlung in Marxgrün, die Durchführung einer Verkehrsteilnehmerschulung, den Kameradschaftsabend, die Reinigung des Feuerlöschteichs, Maibaumaufstellung, Arbeitseinsätze durch die weiblichen Mitglieder des Vereins im Gerätehaus, die Winterfestmachung und die traditionelle Weihnachtsfeier, um hier nur einiges zu nennen. Es gab insgesamt 12 Einsätze, wovon 2 Brandeinsätze und der Rest technische Hilfeleistungen waren. So wurde u. a. der Brand des Ruderbootshauses bekämpft und Bergungsarbeiten von Bootsanhängern und Fahrzeugen aus der Saale durchgeführt. Es gab verschiedene Ersatzbeschaffungen und Reparaturen und vom Verein wurde die Wehr in vorbildlicher Weise unterstützt, indem ein Laptop und Lastschlingen erworben und übergeben wurden. Momentan ist man noch dabei, einen Tragkraftspritzenanhänger, insbesondere für lange Wegestrecken, aufzubauen. Neue Leitungen und Anschlüsse für Wasser und Strom am Geräteschuppen wurden bereits realisiert. Insgesamt wurden von den 16 aktiven Mitgliedern und 8 Mitgliedern der Ehrenabteilung 820 Übungs- und Ausbildungsstunden sowie 123 Stunden bei Einsätzen geleistet. Er bedankte sich bei allen Kameradinnen und Kameraden und insbesondere auch bei den Ehepartnern, die diese Leistungen mit ihrer Unterstützung ermöglichten.

Anschließend wurden vom Vereinsvorsitzenden Roland Rank noch einige Informationen zum Verein gegeben, bevor der Wehrführer den Arbeitsplan für 2013 vorstellte. Der Arbeitsplan war reichlich mit Maßnahmen gefüllt, wie z. B. Übungen am Notstromgerät, Ausbildung an der Vorbaupumpe, gemeinsame Praxisübung mit der Feuerwehr Helmsgrün, Reparaturen am Löschteich, Funkausbildung usw.

Anschließend gab es den Kassenbericht des Vereins und den Bericht zur Kassenprüfung.

In der Diskussion bedankte sich der Kreisbrandmeister Jörg Philipp bei den Kameradinnen und Kameraden für die Leistungen und kündigte Ausbildungsmaßnahmen im Kreisbrandmeisterbereich, wie z. B. Funkausbildung und Weiterbildung von Führungskräften, an. Er wünschte für 2013 wenig Einsätze und immer ein gesundes Heimkommen der Kameradinnen und Kameraden.

Der Kreisbrandmeister a. D., Herr Haußner, verwies auf Mängel in der Ausrüstung bei der Funktechnik, die aus seiner Sicht behoben werden sollten. Weiterhin wurde von ihm vorgeschlagen, den Rentnern eine Spende zukommen zu lassen.



Anschließend wurden der Kamerad Reinhard Walsch (siehe Foto) für 40-jährige aktive pflichttreue Dienstzeit in der Wehr mit dem Goldenen Brandschutzehrenzeichen am Bande und der Kamerad Siegfried Haußner für 60 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr geehrt.

Mit der Festlegung zum Mitgliedsbeitrag 2013, der Wahl der Revisionskommission und des Vorstandes des Feuerwehrvereins sowie der anschließenden konstituierenden Sitzung, in der Roland Rank wiederum zum Vorsitzenden gewählt wurde, konnte dieser Teil der Veranstaltung beendet werden.

Der Vereinsvorsitzende, Herr Rank, übergab dem Wehrführer, Herrn Grüning, ein vom Verein angeschafftes Multifunktionsgerät, das der Wehr insbesondere als Laserdrucker sowie Faxge-

rät in Verbindung mit dem im Vorjahr übergebenen Laptop gute Dienste leisten wird.

In den anschließenden Schlussbemerkungen des Bürgermeisters, Herrn Weigelt, wurde den Kameraden nochmals für ihre hohe Einsatzbereitschaft gedankt und auf ihre Funktion, insbesondere den Zusammenhalt der örtlichen Gemeinschaft betreffend, hingewiesen. Er versprach, dass die Stadt auch weiterhin die Wehr unterstützen wird und informierte darüber, dass im Haushalt für 2013 eine Tragkraftspritze für die Feuerwehr Saaldorf vorgesehen ist, welche bei Beschluss des Haushaltes durch den Stadtrat angeschafft werden könnte.

Abschließend wurde der Wehr nochmals in Form einer kleinen Prämie und dem Wehrführer mit der Übergabe eines Präsentkorbs gedankt.

*R. Scheunemann*

Urteilstvorschlag standhaft vertreten können, ohne querulato-  
risch zu sein, und sich von besseren Argumenten überzeugen  
zu lassen, ohne opportunistisch zu sein. Den Schöffen steht in  
der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen in der  
Lage sein, sich entsprechend verständlich zu machen, auf den  
Angeklagten und andere Prozessbeteiligte eingehen zu können  
und an der Beratung argumentativ teilzunehmen. Ihnen wird  
daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt.

Wer sich zur Ausübung dieses Amtes in der Lage sieht, kann  
sich für das Schöffenamtsamt in Erwachsenenstrafsachen **bis zum  
29.3.2013 bei Frau Petrich, Zimmer 10 (Tel. 77124), in der  
Stadtverwaltung Bad Lobenstein** bewerben. Er erhält dann  
ein Formular ausgehändigt oder zugesandt, in das die notwen-  
digen Daten einzutragen sind. Das Formular kann auch von der  
Internetseite der Stadt Bad Lobenstein ([www.bad-lobenstein.de](http://www.bad-lobenstein.de)) heruntergeladen werden.

*B. Petrich*

---

## Vorbereitung und Durchführung der Wahl der Schöffen für die am 1. Januar 2014 beginnende Amtszeit

Die Amtsperiode der Schöffen endet am 31.12.2013. Auch die  
Stadt Bad Lobenstein hat wieder eine Vorschlagsliste für die  
Schöffenwahl zu erstellen. Gesucht werden Personen, die in  
der Stadt Bad Lobenstein und deren Ortsteilen wohnen und am  
1.1.2014 zwischen 25 und 69 Jahre alt sein werden. Wählbar  
sind nur deutsche Staatsangehörige. Wer zu einer Freiheits-  
strafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen  
wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat  
schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern  
führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtliche  
in oder für die Justiz Tätige (Richter, Polizeibeamte, Be-  
währungshelfer usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu  
Schöffen gewählt werden.

Neben diesen formalen Kriterien sollen die Bewerber vor allem  
bestimmte Grundfähigkeiten mitbringen, die notwendig dazu  
gehören, wenn man über andere Menschen qualifiziert urteilen  
soll. Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in  
hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des  
Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des  
anstrengenden Sitzungsdienstes – körperliche Eignung.

Schöffen sollten sich in verschiedene soziale Milieus hinein-  
denken und das Handeln eines Menschen in seinem sozialen  
Umfeld beurteilen können. Die Laienrichter müssen Beweise  
würdigen, d.h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimm-  
tes Geschehen so ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten  
Beweismitteln (Zeugenaussagen, Gutachten, Urkunden) ablei-  
ten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen  
muss, kann sich zu einem nicht unerheblichen Teil aus beruflicher  
Erfahrung rekrutieren. Dabei steht nicht der berufliche  
Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang  
mit Menschen erworben wurde.

Schöffen müssen Objektivität und Unvoreingenommenheit  
auch dann bewahren können, wenn der Prozess in schwierige  
Situationen kommt, z. B. der Angeklagte aufgrund seines Aus-  
sehens oder Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat  
dem Schöffen zutiefst unsympathisch ist oder die veröffentliche  
Meinung in den Medien bereits eine Vorverurteilung ausge-  
sprochen hat.

Schöffen brauchen einen ausgeprägten Gerechtigkeitsinn. Sie  
haben auch Rechtsfragen mit zu entscheiden, allerdings nicht  
in der rechtswissenschaftlichen Systematik, sondern mit den  
Mitteln des billig und gerecht Denkenden. Ob z.B. eine be-  
stimmte Nötigungshandlung verwerflich und damit rechtswidrig  
ist, ob die Begehung einer bestimmten Straftat ein besonders  
schwerer oder ein minder schwerer Fall ist oder ob der Ange-  
klagte eine so schwere Gefahr für die Öffentlichkeit darstellt,  
dass Sicherungsverwahrung angeordnet werden muss, hat der  
Schöffe aus seiner Laiensicht zu beantworten.

Dazu bedarf es ebenso der Standfestigkeit wie der Flexibilität  
im Vertreten der eigenen Meinung. In der Beratung mit den  
Berufsrichtern müssen Schöffen den von ihnen gefundeneren

---

## Das Standesamt informiert:

### Eheschließungen im Jahr 2012

Im Jahr 2012 schlossen in unserem Standesamt 116 Brautpaa-  
re den Bund fürs Leben.

Dabei fanden 69 Trauungen im „Neuen Schloss“ Bad Loben-  
stein statt und 47 Hochzeiten in „Schloss Burgk“. Bei 53 % der  
Paare hatte keiner von beiden seinen Wohnsitz in einem der  
27 Orte, die zum Standesamtsbezirk Bad Lobenstein gehören.  
Betrachtet man die einzelnen Monate, so ist der Juni mit  
19 Hochzeiten der Spitzenreiter. Ihm folgt der „Wonnemonat“  
Mai mit 17 Paaren und an dritter Stelle der Juli mit 16 Paaren.  
Die Monate August und September liegen mit je 15 Brautpaa-  
ren gleich auf.

Der begehrteste Hochzeitstag war der 25.8.12, ein ganz nor-  
maler Samstag, an dem sich 8 Brautpaare trauen ließen. Zu  
Pfingsten heirateten nur 3 Paare und am Mittwoch, dem  
12.12.12, gaben sich 4 Hochzeitspaare das Eheversprechen.

**Wir wünschen allen „unseren“ Ehepaaren eine glückliche  
gemeinsame Zukunft, die getragen ist von Liebe, Achtung  
voreinander und gegenseitigem Vertrauen.**

*H. Linke  
Standesbeamtin*

---

## Sachgebiet Öffentliche Sicherheit und Ordnung

### Neue Verkehrsregelung im Weg der Freundschaft

In der Vergangenheit kam es im Weg der Freundschaft des  
Öfteren zu Problemen mit parkenden Fahrzeugen. Diese unzu-  
längliche Situation war Auslöser dafür, die gesamte Verkehrssi-  
tuation in dieser Anliegerstraße zu überdenken und das Prob-  
lem somit zu lösen.

Hierbei galt es, die Belange des fließenden sowie des ruhen-  
den Verkehrs gleichrangig zu berücksichtigen.

In Abstimmung mit der zuständigen Verkehrsbehörde des  
Landkreises wurde festgelegt, dass der gesamte Weg der  
Freundschaft zur Parkverbotszone erklärt wird.

Das bedeutet, dass zukünftig in dieser Straße nur dort geparkt  
werden darf, wo dies durch gekennzeichnete Flächen gestattet  
wird. Diese Flächen befinden sich in Fahrtrichtung links - aus  
Richtung Ernst-Thälmann-Straße kommend - zwischen Haus-  
nummer 5 und 23. In diesem Bereich können die Fahrzeuge  
am Fahrbahnrand quer zur Fahrbahn geparkt werden. In allen  
anderen Bereichen dieser Straße ist das Abstellen von Fahr-  
zeugen nur noch zum Be- und Entladen bzw. zum Ein- und  
Aussteigen gestattet.

Die Verkehrsregelung tritt mit der Aufstellung der neuen Be-  
schilderung im Frühjahr 2013 in Kraft.



Das Abstellen von Fahrzeugen wie auf dem Foto wird in Zukunft durch die neue Parkregelung nicht mehr möglich sein.

L. Zahn

## Sachgebiet Kultur, Soziales und Tourismus

# Ausstellungen

## „Neues Schloss“

**Dauerausstellung:**

„Reußische Landes- und Münzgeschichte“

**Wechsausstellung:**

**bis 3. März 2013**

„Es liegt was in der Luft – ein ganz besonderer Kaffeeduft“

**Sonderöffnung:**

**3.3.2013**

**von 14:00 Uhr – 16:00 Uhr**

## Regionalmuseum

**Das Regionalmuseum ist seit 7.1.2013 in seiner Winterpause.**

## Stadtinformation

„Gärten, Landschaften und Stadtansichten von Bad Lobenstein“

Aquarelle in Gedenken an Ursula Schneider

**Freitag, 1. November 2013**

– Tag nach dem Reformationstag

**von Dienstag, 24. Dezember 2013 bis Dienstag,**

**1. Januar 2014 – Weihnachten / Jahreswechsel**

A. Schart



**Stadtinformation**

## Kartenvorverkauf in der Stadtinformation

In der Stadtinformation Bad Lobenstein sind Karten im Vorverkauf für folgende Veranstaltungen erhältlich:

- **„Pittiplatz auf Reisen“ – Ein Programm für die ganze Familie mit Pittiplatz, Schnatterinchen, Moppi, Mischka, Herrn Fuchs & Frau Elster .**  
**9.3.2013** – 16:00 Uhr im Kulturhaus Bad Lobenstein  
Kartenpreis: Kinder: 7,00 € Erwachsene: 9,00 €
- **„Dreams of Musical“ – Die erfolgreichsten Musicalhits in einem unvergesslichen Showerlebnis**  
**16.3.2013** – 20:00 Uhr im Kulturhaus Bad Lobenstein  
Kartenpreis: PK1: 35,20 € PK 2: 33,00 €
- **„Sounds of Hollywood“ mit der Vogtland Philharmonie – Benefizkonzert für die Förderstiftung Michaelisschule Bad Lobenstein**  
**29.5.2013** – 19:30 Uhr im Kulturhaus Bad Lobenstein  
Kartenpreis: 20,00 €
- **Holger Mück und seine Egerländer Musikanten**  
**21.7.2013** – 15:00 Uhr im Kulturhaus Bad Lobenstein  
Kartenpreis: PK 1: 24,50 € (AK 28,00 €) PK 2: 22,00 € (AK 25,00 €)

**Faschingskarten für die „5 Tollen Tage“**

vom 7.2.-12.2.2013 im Kulturhaus Bad Lobenstein

**SonneMondSterne Tickets**

vom 9.-11.8.2013 in Saalburg

Öffnungszeiten:

Montag/Mittwoch/Freitag	10:00 Uhr – 13:00 Uhr
	13:30 Uhr – 16:00 Uhr
Dienstag/Donnerstag	10:00 Uhr – 13:00 Uhr
	13:30 Uhr – 17:00 Uhr

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Gisa Kurtz & Sibylle Geyer

## Qualitätssiegel

**„ServiceQualität Deutschland“ Stufe I für die Stadtinformation verlängert**

Bereits im Herbst 2003 startete die Initiative „ServiceQualität“ in Thüringen. Die Stadtinformation hat erstmals im Jahr 2005 die Stufe I der „ServiceQualität Thüringen“ erreicht. Vorangegangen war die Ausbildung der beiden Mitarbeiterinnen in einem 2-Tages-Seminar zu Qualitäts-Coaches.

Nach erfolgreichem Abschluss wurde das Unternehmen als solches einer Prüfung unterzogen. Anlässlich des 1. Thüringer Qualitätstages 2005 in Suhl wurde der Stadtinformation Bad Lobenstein als erster Tourismuseinrichtung im Saale-Orla-Kreis die Stufe I der „ServiceQualität Thüringen“ überreicht. Gültigkeit hatte es 3 Jahre, in denen ein jährlicher Aktionsplan an die Prüfstelle eingereicht werden und das Unternehmen sich neu bewähren musste. Eine erneute Verlängerung erfolgte im Jahr 2008.

## Schließungstermine

**der Kindereinrichtungen in Bad Lobenstein und Unterlemnitz sowie der Stadtbibliothek Bad Lobenstein im Jahr 2013**

Die Kindereinrichtungen der Stadt Bad Lobenstein in Bad Lobenstein und Unterlemnitz sowie die Stadtbibliothek bleiben an folgenden Tagen geschlossen:

**Freitag, 10. Mai 2013**

- Tag nach „Himmelfahrt“

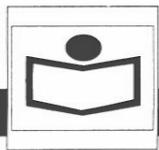
**Freitag, 4. Oktober 2013**

- Tag nach dem „Tag der Deutschen Einheit“

Im Oktober 2009 wurde das Siegel „ServiceQualität Thüringen“ von dem bundeseinheitlichen Qualitätssiegel „ServiceQualität Deutschland“ abgelöst. Nach Einreichung und Prüfung aller Unterlagen sowie ständiger Aktualisierung und Berichterstattung über die Abarbeitung der jährlichen Aktionspläne der Stadtinformation wurde das Zertifikat der „Servicequalität Deutschland“ durch den HOGA Förderverein nun bis 2014 erfolgreich verlängert. Die Q-Initiative ist mittlerweile zu einer gesamtdeutschen Initiative geworden.

Primäres Ziel der Initiative „ServiceQualität Deutschland“ in Thüringen ist die nachhaltige und kontinuierliche Verbesserung der Servicequalität von Dienstleistern aller Art. Den Leistungsanbietern wird ein Instrument zur Verfügung gestellt, das hilft, den neuen Kundenansprüchen gerecht zu werden, die Servicequalität im Land zu verbessern und die internationale Wettbewerbsfähigkeit zu gewährleisten.

Sibylle Geyer & Gisa Kurtz



**Stadtbibliothek**

#### Öffnungszeiten:

**Montag:** 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr  
**Dienstag:** 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr  
**Donnerstag:** 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

#### NEU IN IHRER BIBLIOTHEK ...

##### **Borrmann, Mechtild:**

**Der Geiger:** Roman. –

**R 11**

Nach vielen Jahren der Trennung fiebert der russische Auswanderer Sascha Grenko dem Wiedersehen mit seiner Schwester entgegen, doch dann wird sie vor seinen Augen erschossen. Dem Angestellten einer Security-Firma hilft sein Chef bei den Ermittlungen und bringt ihn in Moskau mit den richtigen Leuten zusammen. Langsam erschließen sich Sascha die Ereignisse der Vergangenheit und er erfährt, was damals wirklich geschah, als sein Großvater nach Workuta abtransportiert wurde.

##### **Delling, Gerhard:**

**50 Jahre Bundesliga – wie ich sie erlebte. –**

Göttingen: Verl. Die Werkstatt, 2012.

**G 121**

Fünzig Jahre alt wird die Bundesliga in diesem Jahr – das erste Spiel fand am 24.08.1963 statt. Der Autor und populäre Sportmoderator bietet einen Rückblick aus seiner Sicht. Sachkundig erzählt er von großen Momenten der Fußballgeschichte, von Begegnungen mit berühmten Akteuren, von strahlenden Siegern und bedauernden Absteigern. Der Band, in dem sich jeder Fußball-Fan fest lesen wird, ist mit zahlreichen Fotos und Statistiken angereichert.

##### **Enquist, Anna:**

**Die Betäubung:** Roman. –

München: Luchterhand, 2012.

**R 11**

Wie können wir den Verlust eines geliebten Menschen wirklich jemals verwinden? Die einen stürzen sich in Arbeit, um sich abzulenken, andere beginnen, an sich und der Welt zu zweifeln und verlieren den Boden unter den Füßen. Die preisgekrönte niederländische Autorin erzählt in ihrem neuen Roman von einer Familientragödie und von zwei Geschwistern, die auf ganz unterschiedliche Weise mit dem Schmerz umgehen.

##### **Extreme Facepainting:**

*50 Anleitungen - für Kinder und Erwachsene / Briane Wolfe*

Freiburg: Christophorus, 2012.

**X 353**

Das Rüstzeug für das Auftragen professioneller Gesichtschminke wird hier „narrensicher“, also auch für Laien erläutert. Jeder der 50 Vorschläge ist auf einer Seite großformatig abgebildet. Wie man grundriert, die Konturen und die Feinheiten herausarbeitet wird in Schritt-für-Schritt-Anleitungen mit Fotos erklärt. Eingangs werden die Materialien für die richtige Ausstattung vorgestellt.

##### **Tolkien, John R.R.:**

**Der kleine Hobbit. –**

München: dtv, 2012.

**III J 0**

Der erstmals 1937 erschienene Fantasy-Klassiker, die Vorgeschichte zu der Trilogie „Der Herr der Ringe“, hat in diesem Genre Maßstäbe gesetzt. Die fantastischen Abenteuer des Hobbits Bilbo Beutlin, der zum Meisterdieb wird und mithilfe des Zauberers Gandalf auf abenteuerlichen Wegen einem gefährlichen Drachen den geraubten Schatz der Zwerge entreißt, liegt hier in einer auch für Erwachsene geeigneten Ausgabe vor. Mit Illustrationen von Klaus Enskat.

Susanne Schmidt, Stadtbibliothek



**Vereine und Verbände**

## WSV Bad Lobenstein

### 19. Meisterschaft des Skibezirkes Ostthüringen und Kreisjugendspiele des Saale-Orla-Kreises

Am 26. Januar wurden durch den Wintersportverein Bad Lobenstein auf den Wettkampfstrecken am Neuen Berg die 19. Ostthüringer Meisterschaften ausgerichtet.

64 Wettkämpfer aus 7 Vereinen kämpften bei Pulverschnee und eisigen Temperaturen in der klassischen Technik auf Strecken zwischen 1 km und 10 km um Meisterehren.



11 der 28 vergebenen Titel gingen dabei an die Athleten des Bad Lobensteiner Wintersportvereins. Angelina Gemeinhardt (AK 8), Johanna Richert (AK 9), Raphael Heinl, Alexandra Otto (AK 10), Mathieu Henniger, Jasmin Senf (AK 11), Réne Pretsch, Maren König (AK 13), Marie Jakob (AK 15), Lucas Wildt (Jun.) und Theresa Kurtz (Damen 21) sind die Ostthüringer Meister des WSV.

**Herzlichen Glückwunsch allen Sportlern und vielen Dank an die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer und Sponsoren.**

WSV Bad Lobenstein

## Schützenverein Bad Lobenstein

### Einladung

Zum nächsten beliebten Biathlon, nämlich einem **Preisskat mit Schießwettkampf**, lädt der Bad Lobensteiner Schützenverein für **Freitag, den 1.3.2013, 18:00 Uhr**, in das Schützenhaus ein. **Anmeldungen bitte bis 25.2. unter Tel.: 036651-3671**

Peter Stoerig

## FFW Unterlemnitz

### Verkehrsteilnehmerschulung

Die Freiwillige Feuerwehr Unterlemnitz führt zusammen mit Harald's Fahrschule **am 22.2.2013, 19:00 Uhr, im ehemaligen Gemeindeamt** eine Verkehrsteilnehmerschulung durch.

Thema: Neuer Bußgeldkatalog 2013 und sonstige Neuerungen der STVO

Fragen und Antworten im Anschluss

*Freiwillige Feuerwehr Unterlemnitz*

## Jagdgenossenschaft Helmsgrün

### Einladung zum Jagdessen

Der Jagdpächter, Herr Tangemann, lädt am **1. März 2013, 19:00 Uhr**, in die **Gaststätte „Alte Brauerei“** nach **Lothra** zum Jagdessen ein.

Eingeladen sind alle Jagdgenossen mit Partner.

**Teilnahmemeldungen sind bis Sonntag, den 24. Februar 2013, unter Telefon: 036651/37705 oder 036651/2862 erbeten.**

*i. A. R. Krauß*



**Nachrichten anderer  
Stellen und Behörden**

## Staatliches Berufsbildungszentrum Schulteil Schleiz

### Schulabschlüsse für junge Leute

Das Berufsbildungszentrum SOK Schulteil Schleiz möchte über die Bildungsmöglichkeiten im kommenden Schuljahr informieren, da diese bei vielen noch zu wenig bekannt sind.

Obwohl in Thüringen die 10-jährige allgemeine Schulpflicht eingeführt wurde, besteht weiterhin die Möglichkeit, nach dem neunten Schuljahr an die Berufsschule zu wechseln. Schüler ohne Schulabschluss können in einem Jahr im Berufsvorbereitungsjahr einen vergleichbaren Hauptschulabschluss erlangen. Hierbei liegt der Schwerpunkt in fachpraktischen Tätigkeiten in verschiedenen Bereichen wie Holztechnik, Bautechnik, Metalltechnik, Textiltechnik und Wirtschaft/Verwaltung.

Schüler mit Hauptschulabschluss können in einer Ausbildung die zweijährige Berufsfachschule Technik mit den Schwerpunkten Metall- und Holztechnik besuchen und mit einem vergleichbaren Realschulabschluss beenden. Unterrichtet wird hier in Theorie und Praxis. Die von den Ausbildungsfirmen oftmals bemängelte fehlende Ausbildungsreife wird durch diese Ausbildung wesentlich verbessert, da die Schüler intensiv auf die Zeit in der Berufsausbildung vorbereitet werden.

Für Schüler mit Realschulabschluss bieten wir die zweijährige Fachoberschule Wirtschaft und Verwaltung an. Mit dieser Ausbildung erhält man die Fachhochschulreife und die Berechtigung zum Studium an jeder Fachhochschule und ausgewiesenen Universitäten in Deutschland. Schüler mit Realschulabschluss und einen Berufsabschluss im Bereich Wirtschaft/Verwaltung können die einjährige Fachoberschule besuchen mit den gleichen vorher genannten Berechtigungen.

Im Schulteil Pöbneck besteht die Möglichkeit, die Berufsfachschule Ernährung/Hauswirtschaft oder die ein- bzw. zweijährige Fachoberschule im Bereich Technik, Schwerpunkt Medientechnik, zu besuchen. Für die Planung der Berufsschule ist es besonders wichtig, dass sich die Interessenten mit dem Halb-

jahreszeugnis bis zum **31. März** bewerben - spätere Bewerbungen sind möglich.

Neben den oben genannten Bildungsgängen besteht die Hauptaufgabe der Berufsschule in der theoretischen Berufsausbildung.

Zur Zeit bilden wir in folgenden Berufen aus:

Zimmerer, Konstruktionsmechaniker, Industrieelektriker und Verkäufer.

Ab dem Schuljahr 2014/2015 werden wir dann den neu eingeführten Ausbildungsberuf "Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement" ausbilden, welcher die Berufe Bürokauffrau, Kauffrau für Bürokommunikation ersetzt.

Für Fragen und Informationen stehen Ihnen kompetente Ansprechpartner zur Verfügung;

**Staatliches Berufsbildungszentrum**

**Schulteil Schleiz**

**07907 Schleiz**

**03663 402087**

**www.sbbz-sok.de**

## Musikschule Saale-Orla

### Adressänderung wegen Umzug

Die Musikschule am Standort Bad Lobenstein wird in ein neues Gebäude einziehen. Deshalb ändert sich die Postanschrift.

**Ab 25. Februar 2013** ist die Musikschule Saale-Orla unter folgender Adresse zu erreichen:

**Musikschule Saale-Orla**

**Standort Bad Lobenstein**

**Karl-Marx-Str. 37**

**07356 Bad Lobenstein**

**Die Telefonnummer ändert sich nicht, sie lautet weiterhin: 036651/2881!**

**Die nächste Ausgabe unseres Amts- und Mitteilungsblattes erscheint am Freitag, dem 22.2.2013!**



**Impressum**

### Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Bad Lobenstein

**Herausgeber:** Stadt Bad Lobenstein, Markt 1, 07356 Bad Lobenstein, vertreten durch Bürgermeister Thomas Weigelt  
**Verlag und Druck:** Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langwiesen, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de

**Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Thomas Weigelt, Bürgermeister der Stadt Bad Lobenstein, Redaktion: Frau Röppischer

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt, Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Erscheinungsweise:** 14-tägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.